Strategien zur Deeskalation und Gewaltprävention in der Pflege (27PF020)

Ein Deeskalationstraining für Pflegekräfte

Beginn	Montag, 04.10.2027, 09:00 - 16:00 Uhr
Teilnahmegebühr	Kosten für Mitgliedsorganisationen 375,00 € Kosten für Nicht-Mitgliedsorganisationen 425,00 €
Anmeldeschluss	20.09.2027
Zielgruppe	Pflegedienstleitungen, Pflegefachkräfte, Pflegehelfende und Betreuungspersonal aus allen Bereichen der Pflege
DozentIn(nen)	Christin Kirchner
Beratung	Claudia Dille; Kontaktdaten (cdille@parisat.de, +4936202 26-122)
Kursort	Haus der Parität - Neudietendorf

Pflegekräfte erleben im Berufsalltag immer wieder herausfordernde Situationen: verbale Aggressionen, körperliche Übergriffe oder unterschwellige Gewalt durch Patient*innen, Angehörige oder auch im Team. Diese Belastungen können Stress, Unsicherheit und Angst auslösen und die Pflegequalität sowie das Wohlbefinden der Mitarbeitenden beeinträchtigen.
In diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit, sich intensiv mit den Mechanismen von Konflikten auseinanderzusetzen und praxisnahe Fähigkeiten zu erlernen, um in herausfordernden Situationen souverän und sicher zu agieren. Sie erlernen effektive Methoden, um sowohl verbal als auch nonverbal deeskalierend zu wirken und sich und andere in kritischen Momenten zu schützen. Durch die Erweiterung Ihrer Kompetenzen in Selbstbehauptung und Konfliktmanagement tragen Sie aktiv zur Schaffung einer gewaltfreien Arbeitsumgebung bei.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
04.10.2027	09:00 - 16:00 Uhr	Haus der Parität - KV - Raum Bülow
05.10.2027	09:00 - 16:00 Uhr	Haus der Parität - KV - Raum Bülow